



Erziehungsdepartement des Kantons Basel-Stadt

Hochschulen

► Pädagogisches Zentrum PZ.BS

Jahresbericht 2023

Pädagogisches Zentrum Basel-Stadt



Editorial

Das Jahr 2023 war geprägt von rasanten Fortschritten der künstlichen Intelligenz: Sie erstellt glaubwürdige Bilder, schreibt orthografisch fehlerfreie Texte und übersetzt fließend. Dies wirft Fragen auf, die wir ernst nehmen: Wie sieht die Rolle der Schule, der Lehrpersonen in einer derartigen Welt aus? Und ändert sich damit unsere Aufgabe als Pädagogisches Zentrum PZ.BS?

Für uns steht der Mensch weiterhin im Mittelpunkt unseres Handelns. Nur wenn wir die Menschen im System stärken, Lehr-, Fach- und Leitungspersonen beraten, begleiten und vernetzen, schaffen wir es, die Schulen zu stärken, damit sie sich zukunftsgerichtet entwickeln können.

Dafür können wir als PZ.BS auf ganz vielfältige Talente zurückgreifen: Den Schreiner, der beim Zuschneiden von Holz für ein Unterrichtsprojekt unterstützt, die Bibliothekarin, die eine Thementasche mit passenden Medien für den geplanten Unterricht im Kindergarten füllt, die Fachexpertin, die sich mit einer Schule auf den Weg zu sprachbewusstem Unterrichten begibt, der Psychologe, der einem neu zusammengesetzten pädagogischen Team mit einem Coaching einen guten Start beschert oder die Person, die einen Kursraum entsprechend der aktuellen Methodik der Dozentin einrichtet und spontan bei technischen Problemen unterstützt.



Das PZ.BS war auch im vergangenen Jahr mit seinem Angebot vielfältig präsent, sei es mit Veranstaltungen und Kursen für Lehr-, Fach- und Leitungspersonen, mit Start-Coachings für neu zusammengesetzte Teams, mit Support und Vernetzung von Mitarbeitenden der Schulbibliotheken oder mit der Beratung von Lehrpersonen zu pädagogischer Fachliteratur, didaktischen Fragen, der Umsetzung von Unterrichtsprojekten sowie bei beruflichen und persönlichen Herausforderungen.

Ich bin stolz, Leiterin einer derart vielseitigen Institution zu sein, die sich tagtäglich dafür einsetzt, Schulen zu stärken. Und dabei den Menschen im Blick behält.

Ich danke Ihnen für Ihr Interesse, die gute Zusammenarbeit im letzten Jahr und wünsche Ihnen alles Gute.

Dr. Melanie Thönen
Leiterin PZ.BS

Das PZ.BS in Zahlen

Bibliothek

Medienbestand

	Anzahl	in %
Druckschriften (Bücher, Zeitschriften etc.)	81'894	89
Filme	6'865	8
Diverses	2'942	3
Total	91'701	100
davon neu	4'282	
Archiv Speicherbibliothek Büron	13'150	

Ausleihen und Zugriffe

Druckschriften (Bücher, Zeitschriften etc.)	31'487	87
Filme	2'017	6
Diverses	2'617	7
Total	36'121	100

Fachzentrum Gestalten

	Anzahl
Artikel im Sortiment	2'353
Bestellungen	4'246
davon Bestellungen im Online-Shop	2'200
Besucher/innen im Online-Shop	14'512
Besucher/innen im Begehlager	3'450
Reparaturen	312

Weiterbildung

Berufsbegleitende Weiterbildung und Zusatzqualifikationen

Themenbereich	Kurse	in %	TN	in %
Fachbezogene Kompetenz	139	55	1'488	53.5
Pädagogische Kompetenz	73	29	901	32.5
Selbst- und Sozialkompetenz	19	8	221	8
System-/Entwicklungs-kompetenz	17	7	148	5
Berufliche Laufbahn	3	1	35	1
Total	251	100	2'793	100

Veranstaltungen PZ.BS	36	1'506
-----------------------	----	-------

Schulinterne Weiterbildung und Beratung SiWB	369	8'414
--	-----	-------

Beratungsstelle

	Personen	Stunden
Einzelberatungen	337	1'464
Gruppenberatungen	358 (83 Gruppen)	457
Total	695	1'921



Weiterbildungs- und Kurszentrum

Das Weiterbildungs- und Kurszentrum hat sich neu aufgestellt

Das Kurszentrum am Claragraben 121 ist seit Jahrzehnten bekannt als Ort für Weiterbildung. Seit diesem Sommer ist es auch organisatorisch wieder eine Einheit: als Leistungsbereich «Weiterbildungs- und Kurszentrum». Aus dem bisherigen Bereich «Services» kommt die Administration der Weiterbildungskurse, die Verträge aufsetzt, Räume sucht, Schlüssel vergibt und Kurse evaluiert; aus dem Bereich «Weiterbildung, Schul- und Unterrichtsentwicklung» kommen Aufgaben wie das Organisieren von Kursen zu allgemein pädagogischen Themen, die inhaltliche Verantwortung für das Kursprogramm sowie die Kontaktpflege zu anderen Institutionen und Fachpersonen im Weiterbildungsbereich. Bryan Stutz leitet den Leistungsbereich, ist Gastgeber am Claragraben 121 und arbeitet weiterhin eng mit dem Team der Fachexpert/innen zusammen, die Weiterbildungen in den Fächern entwickeln.

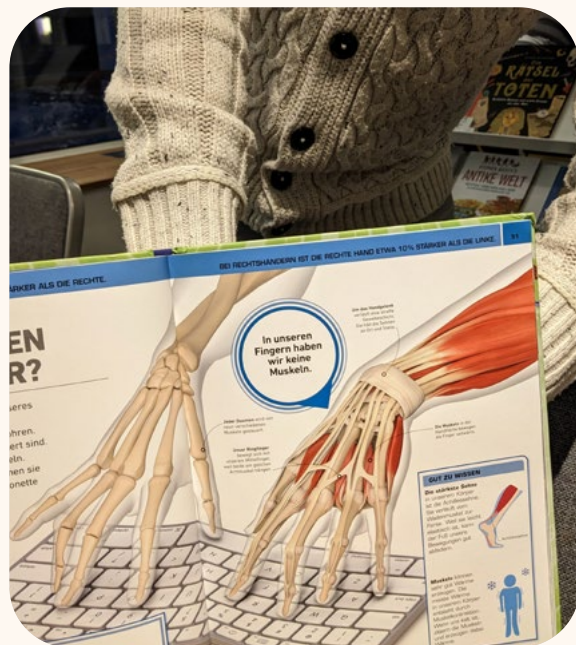
- Neu können Kursausschreibungen direkt über ein Online-Portal eingegeben werden. Dabei werden Dozierende Schritt für Schritt durch die erforderlichen Felder gelenkt.
- Neben «normalen» Kursen hat das Team auch Tagungen und spezielle Veranstaltungen begleitet, darunter ein Barcamp für Schüler/innen, die Ausstellung «Mensch, du hast Recht(e)!» oder Veranstaltungen des PZ.BS am Dreitageblock.
- Im Januar wurde unsere Finanzfachfrau Brigitte Döbelin pensioniert, im März nach über dreissig Jahren in der Weiterbildungsadministration Lilo Mohler. Mit Luka Djuric begrüsst wir im Sommer einen neuen KV-Lernenden, der das Team mit frischen Ideen bereichert.

Der Leistungsbereich Weiterbildungs- und Kurszentrum organisiert und administriert Kurse, Tagungen und Veranstaltungen des PZ.BS und koordiniert die Zusammenarbeit mit externen Partnern.

Leitung: [Bryan Stutz](#)

wb-kurszentrum.pz@bs.ch

www.edubs.ch/wb, kurse-pz.bs.ch





Fachzentrum Gestalten

Abenteuerliche Anlieferung ins neue Schulhaus Rosental

Im Sekundarschulhaus Rosental beim Badischen Bahnhof, das im Sommer eröffnet wurde, haben wir fünf Gestalten-Spezialräume eingerichtet. Dabei wurden wir mit der Geschichte des Hauses konfrontiert: Das ehemalige Verwaltungsgebäude der Syngenta hat keine ebenerdige Zufahrt – herausfordernd, wenn man Werkbänke und grosse Maschinen anliefern möchte. Unterirdisch verfügt das Haus über Versorgungstunnel, die allerdings nur über das abgeriegelte aktuelle Firmengelände der Syngenta zugänglich sind. Nach intensiven Abklärungen erhielten wir Zeitfenster, in denen wir – mit Batches ausgestattet – die unterirdischen Schleusen öffnen und so die Ausstattung der zukünftigen Gestaltenräume durch die labyrinthartigen Tunnel ins Schulhaus ziehen konnten.

- Beim Arbeiten mit Ständerbohrmaschinen kann sich das Werkstück drehen und Nutzende verletzen. Um das Arbeiten sicherer zu machen, haben wir überall Bohrsicherheitsbretter aus Holz installiert, die einen verstellbaren Anschlag bieten und so das Drehen verhindern.
- Dutzende ältere Nähmaschinen wurden ersetzt. Die neuen verfügen über einen Touchscreen, auf dem man ausgewählte Stiche direkt sehen und Anleitungsvideos schauen kann.
- Räume für Bildnerisches Gestalten wurden erstmals inventarisiert: Defektes Inventar wie Druckpressen, Schneidmaschinen, Staffeleien oder Werkzeuge haben wir geflickt oder falls nötig ersetzt.
- Mehrere Kindergärten wurden mit Hobelbänken und Werkzeugträger-Sets ausgerüstet.

Das Fachzentrum Gestalten richtet Spezialräume in Schulhäusern ein, beschafft und liefert Material für den Gestalten-Unterricht, berät Lehrpersonen in gestalterischen Fragen und bildet weiter im Umgang mit Maschinen und Werkzeugen.

Teamleitung: [Baldur Linder](#)

fachzentrum-gestalten.pz@bs.ch

www.edubs.ch/fzg, <https://shop-gestalten-pz-bs.ch>

Gibt es Möglichkeiten, aus verschiedenen Perspektiven am Thema zu arbeiten?

PLANUNG

UNTERRICHT

BEURTEILUNG

REFLEXION

Weiterbildung, Schul- und Unterrichtsentwicklung

Die Kompetenzorientierung erhält einen Booster

Welche Kompetenzen sollen Schülerinnen und Schüler an welchen Inhalten und in welchen Situationen erlangen? Guten kompetenzorientierten Unterricht zu machen, ist eine komplexe Sache. Mit dem Fächer «kompetenzorientiert unterrichten» haben die Fachexpertinnen und Fachexperten des PZ.BS ein Instrument veröffentlicht, das dazu dient, die Unterrichtspraxis zu reflektieren. Die Einsatzbereiche des Fächers sind so breit gefächert wie der Fächer selbst: Ob als Planungshilfe beim Vorbereiten, als Ideenlieferant für Beobachtungsschwerpunkte bei Hospitationen oder als Gesprächsgrundlage für Pädagogische Teams – der Fächer stellt siebzehn Fragen an den Unterricht und hilft dabei, den Blick auf einzelne Aspekte zu schärfen. Der Fokus kann sowohl auf fachspezifischen als auch auf fächerübergreifenden Themen liegen. [Mehr](#)

- Im November fand die Ausstellung «Mensch, du hast Recht(e)!» statt. Sie wurde von 46 Gruppen besucht.
- Der Waldlauf Lange Erlen war für Ende Oktober geplant. Aufgrund des warmen Herbsts gab es aber immer noch aktive Hornissennester entlang der Strecke, sodass der Lauf nicht stattfinden konnte.
- Für das technische und textile Gestalten haben die Fachexpertinnen gemeinsam mit dem Fachzentrum Gestalten Karteikarten erstellt, mit denen Schüler/innen Fachbegriffe rund um Werkzeuge beziehungsweise Textilien erlernen können.
- Für Medien und Informatik auf der Primarstufe gibt es neu eine Planungshilfe in Form einer Website.

Der Leistungsbereich Weiterbildung, Schul- und Unterrichtsentwicklung konzipiert Weiterbildungen und Tagungen für Lehr-, Fach- und Leitungspersonen. Das Team bietet Beratung und Expertise bei fachdidaktischen und pädagogischen Fragen und unterstützt mit Angeboten rund um Schul- und Unterrichtsentwicklung.

Co-Leitung: [Yanick Forcella](#), N.N.

pz@bs.ch

www.edubs.ch/dienste/pz.bs/wsue



Inspirierende Schulbesuche in beiden Basel und dem Thurgau

Im Netzwerk Schulentwicklung sollen in Zukunft jedes Jahr eine Hand voll Schulbesuche organisiert werden. Diese fördern eine Kultur der Offenheit und des mit- und voneinander Lernens. Sie vermitteln klare Bilder davon, wie Schule auch noch aussehen könnte und machen Mut, diese Bilder auch am eigenen Standort real werden zu lassen. Die ersten Schulbesuche haben im Herbst 2023 stattgefunden: Die Primarstufe Isaak Iselin zeigte, wie sie den Übergang zwischen Kindergarten und Primarschule gestaltet, das Berufsbildungszentrum Basel-Landschaft stellte sein Konzept zu kompetenzorientiertem Unterricht vor und die Primar- und Sekundarschule Eschlikon im Thurgau diente als Beispiel, wie Schulen in einer digitalen Welt aussehen können. Die nächsten Besuche sind für Herbst 2024 geplant. [Mehr](#)

- Die Jahrestagung des Netzwerks Schulentwicklung thematisierte «Agilität und psychologische Sicherheit durch Kommunikation». Menno Huber zeigte in seinem Referat, wie man Prozesse und Strukturen in der Schule gestalten kann, wenn stete Veränderung die Konstante ist. Danach gab es acht Workshops zur Vertiefung.
- Im Juni traf sich das Netzwerk Schulentwicklung mit dem interkantonalen Forum Schulentwicklung zu einem Barcamp. Gemeinsam diskutierten sie etwa die Rolle von Noten oder wie der Übergang zwischen Primar- und Sekundarschule aktiver gestaltet werden kann.
- Im September wurde das Thema der psychologischen Sicherheit vertieft. Acht Themen standen im Fokus, etwa Vertrauen im Team, das Aussprechen von unangenehmen Wahrheiten oder der Umgang mit Fehlern. Sie wurden in Austauschrunden im World-Café-Format angeregt diskutiert.



Dreitageblock: Digitalität vom Kindergarten bis zum Gymnasium

Einführung ins eduBS-Book, Umgang mit dem digitalen Stift oder Arbeiten mit MS Teams: Am 4. April trafen sich gut 200 Lehrpersonen der Volksschulen an der Sekundarschule Vogesen, um Kurse zu digitalen Anwendungskompetenzen zu besuchen.

Rund 400 Lehrpersonen der Volksschulen bewegten sich auf der «Lernlandschaft: Digitale Medien im Unterricht» auf MS Teams. Dort fanden sie zahlreiche durch die Fachexpertinnen und Fachexperten aufbereitete Anregungen sowie Raum, um sich auszutauschen.

Alle 500 Lehrpersonen der Mittelschulen trafen sich im Gymnasium Bäumlihof zu einem Vernetzungsanlass zum kantonalen Projekt «Lernen und Prüfen in einer Kultur der Digitalität». Nach einem Jahr voller Weiterbildungen dazu diskutierten die Lehrpersonen in selbstorganisierten Sessions ihre Erkenntnisse.

Unterstützt auf dem Weg zur «sprachbewussten Schule»

Seit rund vier Jahren berät das PZ.BS Schulen zum Schwerpunkt «sprachbewusster Unterricht». So gelangte auch die «Arbeitsgruppe SBU» der Primarstufe Niederholz ans PZ.BS und liess sich während zwei Jahren beim Planen und Durchführen von praxisnahen Angeboten begleiten. Die Arbeitsgruppe regte den Aufbau einer sprachbewussten Projektarbeit vom Kindergarten bis zur 6. Klasse an und diskutierte über den Fachwortschatz aller Fächer. An einem schulinternen SBU-Markt im November 2023 präsentierten alle pädagogischen Teams ihre Ergebnisse.

- Die Fachexpertin Fremdsprachen Brigitta Kaufmann wurde pensioniert und auch der Fachexperte Fremdsprachen Jan-Oliver Eberhardt verliess das Team. Neu teilen sich Manuele Vanotti und Bernadette Trommer deren Aufgaben. Der Fachexperte Deutsch Bryan Stutz wechselte PZ.BS-intern an eine neue Stelle und wurde durch Claudio Gadola ersetzt. Die Anstellung von Georg Gusewski im Projekt «Ratschlag Digitalisierung Volksschulen» endete im Sommer.



Beratungsstelle

Kollegiale Unterstützung im Fokus

Seit Oktober bildet die Beratungsstelle PZ.BS Teams in der Methode der Kollegialen Beratung aus. Diese strukturierte Vorgehensweise aktiviert in kürzester Zeit die in einem Team vorhandene Expertise – ohne dass dieses weiter von aussen gesteuert wird. Das Angebot ist an internen Entwicklungshalbtagen entstanden, die wir neu durchführen und an denen jedes Teammitglied vertieft an Themen arbeiten kann. Damit wollen wir die Beratungsstelle weiterhin an den Kundenbedürfnissen ausrichten und innerhalb der diversen Unterstützungsangebote wirkungsvoll positionieren. Die Einführung in die Kollegiale Beratung ist das erste sichtbare Resultat – sie wurde bis Ende Jahr bereits fünfmal angefragt. Weitere Folgen der Entwicklungshalbtage: Wir überprüfen die Angebote zum Startcoaching, entwickeln das Angebot für Frauen in der letzten Berufsphase weiter und befassen uns mit Fragen der Qualitätssicherung.

- Wir haben elf Veranstaltungen durchgeführt oder uns daran beteiligt, darunter einen Workshop an der Jahrestagung des Netzwerks Schulentwicklung und einen Auftritt am Austauschtreffen des kantonalen Schulnetz21.
- Psychologische Sicherheit war das Trendthema bei den Veranstaltungen.
- Thematisch fällt auf, dass Konflikte seltener der Grund für eine Beratung waren als in den vergangenen Jahren – vor allem in den Gruppenberatungen. Zugenommen haben Einzelberatungen wegen persönlichen Belastungen verschiedenen Ursprungs.
- Seit November absolviert die studierte Psychologin Elena Colitti ein mehrmonatiges Praktikum bei uns.

Die Beratungsstelle PZ.BS bietet unter dem Motto «Gesund bleiben am Arbeitsplatz Schule» psychologische Beratung, Supervision und Coaching an für alle, die in Basel-Stadt an einer öffentlichen Schule tätig sind – vertraulich, freiwillig und kostenlos.

Leitung: [Elisabeth Schneeberger Günesoğlu](#)

beratung.pz@bs.ch

www.edubs.ch/beratungsstelle



Bibliothek

Leseweche «Literatur aus erster Hand» mit mehr Lesungen

Vom 3. bis 17. November 2023 fand «Literatur aus erster Hand» statt, wo Literaturschaffende Lesungen, Zeichnungworkshops und Diskussionen in die Klassenzimmer bringen. Viele Klassen lesen als Vorbereitung auf das Treffen ein Buch der Autorin oder des Autors, befassen sich mit deren Biographie oder mit dem Thema des Buches. Weil die Lesungen immer schnell ausgebucht sind, haben wir erstmals zwölf statt sieben Personen eingeladen. Für den ersten Zyklus konnten wir mit Sabine Rufener und Regi Widmer zwei Basler Illustratorinnen gewinnen, in den Sekundarschulen begeisterte Carlo Meier mit seinem Buch «Eine Million Dollar», das sich auch für leseschwächere Jugendliche eignet, und für die Gymnasien gab es ein Angebot auf Französisch mit dem Genfer Comic-Zeichner Fabian Menor. Insgesamt haben über 120 Lesungen stattgefunden. [Mehr](#)

- 8'300 Personen besuchten das Basler Jugendbücherschiff vom 24. Januar bis 7. Februar 2023. An Werktagen und Wochenenden haben bücherbegeisterte Kinder das Schiff gekapert und uns ein Spitzenjahr beschert. Auch der Mitarbeitenden-Anlass des gesamten PZ.BS fand auf dem Bücherschiff statt.
- Bei den Medienkisten gab es spannende Zugänge, etwa einen Steinzeitkoffer, der archäologische Funde ins Klassenzimmer bringt, oder Forscherkisten mit vielen Experimenten von der Universität und der ETH Zürich zu Humanphysiologie und MINT.
- Im Januar haben mit Tanya Zoller und Maja Egli zwei Bibliothekarinnen bei uns begonnen, seit August ergänzt Heidi Büeler mit ihrem pädagogischen Wissen unser Team.

Die Bibliothek an der Heuwaage ist eine öffentliche Fachbibliothek mit Medien rund um Schule und Unterricht, Recherchemöglichkeiten sowie Kinder- und Jugendliteratur. Sie organisiert auch Veranstaltungen zur Leseförderung.

Leitung: [Viviane Pescatore Naef](#)

bibliothek.pz@bs.ch

www.edubs.ch/bibliothek

Mitarbeitende

Leitung und Zentrale Dienste PZ.BS

Dr. Melanie Thönen (Leiterin, ab 01.05.23, davor Co-Leiterin a.i.)

Daniele Agnolazza (stv. Leiter, Co-Leiter a.i. bis 31.04.23, Leiter Zentrale Dienste ab 01.08.23)

Stephanie Lori, Claudia Guyaz (bis 30.06.23), Claudine Hofer (ab 01.08.23)

Weiterbildungs- und Kurszentrum

Daniele Agnolazza (Leiter, bis 31.07.23)

Bryan Stutz (Leiter, ab 01.08.23)

Jenny Arasaratnam (Lernende, bis 31.07.23), Alexander Deubelbeiss, Barbara Deubelbeiss, Luka Djuric (Lernender, ab 01.08.23), Brigitte Döbelin (bis 31.01.23),

Svea Fankhauser, Claudine Hofer (bis 31.07.23), Lilo Mohler (bis 31.03.23),

Noah Pellecchia, Eva Widmer, Katja Wyss (09.08. bis 01.12.23)

Beratungsstelle

Elisabeth Schneeberger Güneşoğlu (Leiterin)

Michèle Ashraf, Elena Colitti (Praktikantin, ab 01.11.23), Hanna Harms,

Katja Hoffmann, Lorenz Ruckstuhl

Weiterbildung, Schul- und Unterrichtsentwicklung

Yanick Forcella (Co-Leiter)

Melanie Thönen (Co-Leiterin, bis 30.04.23)

Alexandra Binnenkade, Fabienne Dombois, Florian Dünki, Jan-Oliver Eberhardt (bis 31.07.23), Deborah Egger, Reto Fessler, Georg Gusewski (bis 31.07.23),

Claudio Gadola (ab 01.11.23), Brigitta Kaufmann (bis 31.10.23), Sereina

Kessler, Yves Moshfegh, Regula Rohland, Corinne Senn Keller, Samuel

Stirnemann, Bryan Stutz (bis 31.07.23), Bernadette Trommer, Micaela Turina,

Manuele Vanotti (ab 01.10.23)

Bibliothek

Viviane Pescatore Naef (Leiterin)

Sarah Rohr (stv. Leiterin)

Jessica Ackermann (bis 31.01.23), Daniel Balmelli (bis 30.06.2023),

Heidi Büeler Hochreuter (ab 01.08.23), Maja Egli (ab 01.01.23), Tanja Hammel,

Jamie Hofer (Lernender), Priska Lagnaz (bis 30.06.23), Ralph Pringsheim,

Karin Rohrer, Urs Volken, Tanya Zoller (ab 01.01.23)

Fachzentrum Gestalten

Baldur Linder (Teamleiter)

Alex Binggeli, Sonja Günthart, Martin Hürzeler, Claudia Ledermann, Niggi Lüthi,

Jan van Nievenhofen, Alja Wullschleger

Die Standorte des PZ.BS:



Pädagogisches Zentrum PZ.BS

Claragraben 132A, 4005 Basel
Telefon +41 (0)61 267 17 60
pz@bs.ch
www.pz.bs.ch, www.edubs.ch